

Jul 29 191

Baden bei Wien, 13. Nov. 1880.

Hochgeehrter Herr!

Mit dem Ausdruck der Freude, nach
so langer Zeit wieder einmal
mit Ihnen in Correspondenz ge-
kommen zu sein, beileibe ich mich,
Ihnen auch die schönsten
wünsche „Eure“ wieder
zukommen zu lassen, und ich
erlaube mir die Bitte, mir
— die sich das Winterhalbe Eubze
bestmöglichst gefunden hat — auch
nach der Reise zukommen
lassen zu wollen. Ich würde die
Abzweig ungeschied wieder in Ihre
Hände gelangen lassen. — Hoffend,
daß Ihnen diese meine Arbeit
auch die selbe Freude, einige
maße gefällt, und in der
Erwartung, Sie doch auch einmal
persönlich treffen zu können,
mit festem Willen Ihre
Ihr ergebener H. Colletti

Es ist aber Membranen
sofort erwünscht gewesen

Handwritten text at the top of the page, likely a header or address, written in cursive.

Handwritten text in the upper middle section of the page.

Main body of handwritten text in the upper half of the page, consisting of several lines of cursive script.



Main body of handwritten text in the lower half of the page, continuing the cursive script from the upper section.